

MELO aktuell Oktober 2013



Liebe MELO-Mitglieder,

heute halten Sie den 3. Infobrief in den Händen, der Sie über die neuesten Entwicklungen, Vorhaben und Projekte in der Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule informieren wird. Als erstes fällt sicherlich immer noch unser neues **Logo** auf, das wir gemeinsam am 23. August in der Cafeteria mit Möhren-Ingwersuppe, gekocht von der A 121 und Herrn Phielpeit, begrüßen durften. Das Logo ist eine Modifikation des bisherigen, das Frau Schnitzer entwickelt hatte. Ihre grandiose Idee der zwei Figuren, die sich die Hand reichen, ist nun in eine weichere Form und andere Farbgebung gebracht worden. Es ist geplant, in einer gemeinsamen Aktion mit der SV unser Namenskürzel MELO mit den unverwechselbar positiven Inhalten zu füllen, wofür wir alle stehen, die zur MELO gehören.

Menschen

Wir haben aber nicht nur ein neues Logo, sondern auch neue Menschen an der MELO. Im Kollegium herzlich begrüßen durften wir Frau Pinnow und Herrn Duhme mit den sozialpädagogischen Fächern, Herrn Dr. Mangold mit den Fächern Kunst und Biologie und als Vertretung für unsere Schulsozialarbeiterin Frau Vogel, der wir mittlerweile zur Geburt ihres Sohnes gratulieren dürfen, hat sich bereits Frau Brants eingearbeitet. Ebenfalls im Elternurlaub befindet sich in diesem Schuljahr Frau Fuchs, der wir auch schon zur Geburt ihrer Tochter gratulieren dürfen. Die Aufgaben unserer Beratungslehrerin Frau Jurczok-Steding, die im Sabbatjahr ist, hat dankenswerterweise Frau Aster-Lüdeking übernommen. Verabschiedet haben wir uns von Frau Gospodar, die in den verdienten Ruhestand gegangen ist, den wir ihr sehr gönnen und der wir von Herzen alles Gute wünschen.

Schuljahresbeginn

Das Schuljahr hat in mehrerer Hinsicht turbulent begonnen. In den Sommerferien haben umfangreiche **Umbaumaßnahmen** begonnen, die immer noch nicht abgeschlossen sind. Aus Sicherheitsgründen ist im Hof eine Wendeltreppe als 2. Fluchtweg aufgebaut worden. Dazu sind in der 1. und 3. Etage alle Räume miteinander verbunden worden (in der 2. Etage ist das schon der Fall gewesen), so dass im Falle eines Brandes über die Klassenräume die Wendeltreppe erreicht werden kann, ohne das

Treppenhaus benutzen zu müssen. Der ehemalige Raum 112 ist nun zu einem weiteren Raum des Lehrerzimmers umgebaut worden, da der bisherige einfach zu klein gewesen ist. Das Treppenhaus selbst wird auch noch renoviert, und so werden wir uns noch ein wenig in Geduld üben müssen, bis unser Schulhaus wieder voll funktionstüchtig sein wird. Damit aber nicht genug, hatten wir am 19. und 21. August auch die **Schulinspektion** bei uns, eine externe Evaluationsmaßnahme zur Einschätzung der Unterrichtsqualität. Sicherlich noch in diesem Jahr werden die Ergebnisse der Inspektion der Schulöffentlichkeit in einer Konferenz bekannt gegeben.

Projekte

Der **Fachbereich Sozialkunde/PWG** in der FOS ist sehr aktiv. Nach den Herbstferien ist mit den FOS 11 Klassen eine Unterrichtseinheit zum Thema „Geteiltes Deutschland – DDR-Geschichte“ geplant. Dazu wird es Exkursionen geben. Die O 121 hat als „Pilotgruppe“ eine Ausstellung zu 12 unterschiedlichen Alltagsthemen und der Rolle der Stasi darin unter der Einführungsfrage: „Stasi – was war das?“ in der Bundesbehörde für die Stasi-Unterlagen (BStU) zusammen mit Herrn Okelmann besucht und in Kleingruppen zu den Themen gearbeitet. Ihre Ergebnisse dienen nun der Ausstellungsleitung als Korrektiv, um ggf. die Materialien noch zu verändern. Auch weiterhin soll die Zusammenarbeit mit der BStU erweitert und vertieft werden.

Doch in der FOS ist noch mehr los: Frau Jungfleisch hat sich mit ihrer O 131 für das **Berlinale Schulprojekt** beworben und ist angenommen worden. Herzlichen Glückwunsch dazu! Während der Berlinale (06.-16.02.14) werden die Schüler/innen dann didaktisch vorbereitet in eine Vorführung gehen, arbeiten dann dazu im Unterricht und halten ihre Ergebnisse in einem Bericht fest, der auf der Visionskino-Seite veröffentlicht werden wird.

Ein weiteres großartiges Projekt hat die Q 132 zusammen mit Frau Weber-Wolff in Angriff genommen. Drei verschiedene Farbentwürfe zur **Gestaltung unserer Gartenbänke** sind von den Schüler/innen entwickelt und veröffentlicht worden und alle MELOS haben per Abstimmung darüber befunden, in welchen Farben die Bänke zukünftig erstrahlen sollen. Hut ab vor so viel Engagement, das uns allen zugutekommt!

Veranstaltungen

Am 3. September fand bei uns im Haus die **1. Praxisbörse** statt, die hoffentlich damit als feste Institution etabliert ist. Unter dem Motto

„Praxis trifft Theorie“ haben sich zwanzig Einrichtungen und Träger bei uns vorgestellt, um uns ihre Institutionen näher zu bringen. Das ist ein sehr großzügiges Serviceangebot an unsere Schüler/innen und Studierenden und ist von Frau Peschlow organisiert worden. Vielen herzlichen Dank dafür!

Die MELO wird eine **Kooperation** mit dem **Nachbarschaftsheim Schöneberg** (NBHS) eingehen, der ein sehr großer Träger mit den unterschiedlichsten Einrichtungen ist, wovon u.a. unsere Studierenden der Fachschule für ihre Praktika profitieren sollen. Dazu wird es eine große Veranstaltung in der MELO am 30. Oktober geben. In mehreren Workshops werden die Studierenden der Fachschule die Gelegenheit zu einem inhaltlichen Austausch bekommen. Frau Dr. Preissing vom INA-Institut der FU wird die Auftaktveranstaltung mit einem Referat eröffnen. Frau Peschlow und Herr Wagner sind vollauf mit der Organisation beschäftigt und schon jetzt ein Dankeschön dafür, dass Sie sich so engagieren!

MELO nach außen

Seit den Sommerferien sind wir auch dank unseres Öffentlichkeitsbeauftragten Herrn Okelmann in der Presse präsent, genauer gesagt in der **Morgenpost**. Unter anderem erschien ein Artikel über die Stasi-Unterlagenbehörde mit der O 121 als Besuchsgruppe und von Debby Nauschütz (O 121) ist sogar eine Rezension über das Buch mit dem Titel „Atme nicht“ von Jennifer R. Hubbard erschienen. Debby schreibt am Ende ihrer Rezension: „Das Buch [ist] bei aller Dramatik gut zu lesen. Durch die Ironie kann man in vielen Situationen schmunzeln, in anderen Momenten ist man unerwartet geschockt. In jedem Fall ist es schwer, die Lektüre zu unterbrechen, weil die Geschichte so spannend ist.“ Na dann auf ins Lesevergnügen! Wir haben eine neue **Homepage**.

Auch wenn sie noch nicht ganz fertig ist, erscheinen wir nun nach außen in einem anderen Licht. Wir werden nach den Herbstferien noch einen Fotografen im Haus haben, der möglichst viel MELO-Leben mit der Kamera einfangen wird, um auch darüber auf der Homepage noch mehr von der Lebendigkeit und Vielfältigkeit unseres Schullebens nach außen zu tragen.

Elterncafé, SV und Bienen

Ich freue mich außerordentlich, dass nun erstmalig am 25. November von 17.00 bis ca. 18.30 Uhr unser 1. **Elterncafé** stattfindet. Vielen Dank Frau Brants und Herrn Phielpeit für die Idee dazu und die Organisation. Das Elterncafé soll zweimal im Jahr durchgeführt werden und der Elternschaft die Möglichkeit geben, sich und uns kennenzulernen und sich miteinander auszutauschen. Wie der Name Café ja

schon andeutet, soll das Ganze mit Kaffee und Kuchen unterstützt werden. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Eine neue **SV** hat sich konstituiert, die neue Schulsprecherin ist Maïke Becker aus der E 124. Neben der konstituierenden Sitzung hat bereits eine weitere SV-Sitzung stattgefunden und prinzipiell ist ein monatliches Zusammenkommen angedacht. Im Souterrain des Hauses sind drei ineinandergehende Räume als Aufenthaltsräume zum Arbeiten und Ausruhen für die Schüler/innen und Studierenden vorgesehen, die fertig renoviert auf ihre Einrichtung warten. Auch eine kleine Präsenzbibliothek ist in Planung, der Münzkopierer wird ebenfalls hierhin umziehen. Je nachdem, wie schnell Sie, liebe Schüler/innen und Studierenden, die Einrichtung auf die Beine stellen können, stehen die Räume auch zur Verfügung. Im Schulbüro kann sich dann zukünftig der Schlüssel abgeholt werden, wegen der Übernahme der Verantwortung für die Nutzung der Räume tragen Sie sich dann in eine Liste ein und aus, so dass ggf. nachvollzogen werden kann, wer die Raumverantwortung hatte.

Und dann haben Sie sie ja sicherlich schon alle von fern und nah gesehen und begrüßt, unsere neuen Mitbewohner, die **Bienen**. Seit Mai leben und arbeiten sie im MELO-Garten und der dazugehörige Imker, Herr Stengel, wird immer mal wieder Klassen über deren Leben und Tun Auskunft erteilen. In diesem Winter behalten die Bienen zum Überleben ihren Honig, ab nächstem Jahr wird es dann auch MELO-Honig zu kaufen geben.

Termine

Erfreulicherweise wird ab 15. Oktober Frau Kuhnt von der Agentur für Arbeit wieder einmal im Monat zur **Berufsberatung** in der MELO zur Verfügung stehen. Interessierte können sich während des Unterrichts (außer es wird eine Klausur geschrieben) beurlauben und sich von ihr zum persönlichen Werdegang beraten lassen. Ein klasse Service, den Sie unbedingt nutzen sollten, denn auf Termine in der Agentur muss man wochenlang warten.

Und da **Weihnachten** immer so plötzlich kommt, hier schon einmal der Hinweis auf unser diesjähriges Weihnachtssingen, das am 20. Dezember ab 11.45 Uhr in der Aula stattfinden wird, woran hoffentlich alle teilnehmen werden. Wie im letzten Jahr soll es auch wieder eine MELO-Weihnachtskarte geben, die wieder von einer Klasse gestaltet werden soll und ggf. erstmalig auch käuflich zu erwerben sein wird.

Es grüßt Sie alle herzlich

Dr. Schlicht